

# AugsburgerInnen Info

## Informationsbroschüre der Gleichstellungsstelle

### Ausgabe 2/2022

Liebe Augsburgerinnen und Augsburger,

der Krieg in der Ukraine bewegt uns alle sehr. Es gibt viel Hilfsbereitschaft und Solidarität, aber auch Entsetzen und Ratlosigkeit. Im Unterschied zu früheren Fluchtbewegungen sind es nun vor allem Frauen und Kinder, die sich auf den Weg machen mussten. Frauen auf der Flucht sind massiven Gefährdungen ausgesetzt.

Frauenrechtsorganisationen setzten sich seit langem dafür ein, dass die besonderen Gefährdungen und Belange von Frauen auf der Flucht mehr berücksichtigt werden. Ein Schattenbericht der Universität Göttingen zeigt auf, dass das bislang nicht ausreichend gewährleistet wurde. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 6 und 7.

Einladen möchte ich Sie auch zu der Fotoausstellung #Girlhood. Vier junge Frauen geben Einblicke in ihre Lebenswelt. Die Ausstellung ist das Ergebnis eines Projekts der Mädchenfachstelle Talitha und der Fotografin Natalie Stanczak. Zu sehen ist die Ausstellung im Anna-Café. Mit der Situation von Mädchen und jungen Frauen beschäftigt sich auch der Runde Tisch Mädchenarbeit in Augsburg. Er weist darauf hin, dass die Not von Mädchen während der Corona-Pandemie leicht übersehen wird. Mädchen fallen im Unterschied zu Jungs im öffentlichen Raum weniger auf, sondern ziehen sich eher zurück und richten die Aggression eher gegen sich selbst. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4.

Auf Rollenbilder von Jungen und Mädchen, wie sie uns auch als Frauen und Männer immer noch prägen und warum wir so schwer von ihnen loskommen geht die Autorin und Publizistin Almut Schnerring als Festrednerin beim Frauenempfang der Oberbürgermeisterin ein. Es freut uns sehr, dass wir den Empfang, der eigentlich zum Internationalen Frauentag geplant war im Mai nachholen können, schließlich sollte jeder Tag Frauentag sein (siehe Seite 2).

Zum 10. Mal findet bundesweit der Diversity-Tag statt. Auch in Augsburg gibt es ein breites Programm zu gesellschaftlicher Vielfalt. Die Gleichstellungsstelle lädt zusammen mit dem Frauenzentrum und der Bühnenpoetin Meike Harms zu einer Poetry-Show in den Provino-Club ein, bei der unter anderem Frauen aus der queeren Schreibwerkstatt ihre Wortkunst präsentieren. Wir dürfen uns freuen und gespannt sein! (Seite 2 und 8).

Herzliche Grüße



Barbara Emrich

# Gleichstellung/Gender

## Frauenempfang der Oberbürgermeisterin

Der Empfang der Oberbürgermeisterin zum Internationalen Frauentag im Goldenen Saal des Augsburger Rathauses wird am 19. Mai 2022 um 19:00 Uhr nachgeholt.

Die Autorin und Journalistin Almut Schnerring spricht als Festrednerin über „Rollenbilder – warum wir nicht davon loskommen und wie sie unser Leben bestimmen“. Almut Schnerring hat das Buch die Rosa-Hellblau-Falle für eine Kindheit ohne Rollenklischees geschrieben und ist Mitbegründerin des Equal-Care Days in Deutschland.

Musikalisch umrahmt wird der Abend von Hanna Borchert.  
Informationen bei der Gleichstellungstelle Tel. 0821 324 2138.

## Diversity-Tag 2022

Am 31.05.2022 findet in ganz Deutschland der 10. Diversity-Tag statt. Der Aktionstag der Charta der Vielfalt soll die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in Unternehmen und Einrichtungen fördern und wertschätzen. Ziel ist ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld in dem Menschen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion oder Weltanschauung ihre Potenziale entfalten können. Auch die Stadt Augsburg hat die Charter der Vielfalt unterzeichnet.

In Augsburg lädt ein breites Bündnis zu vielfältigen Veranstaltungen rund um den Diversity-Tag ein.

### **Poetry Show zum Diversity-Tag mit Meike Harms**

Die Poetry Show vereint Poet\*innen verschiedenster Genres mit ihren Texten.

Geschichten, Gedichte, Essays, poetische Wortjonglage, Singer-Songwriting oder Rap Poetry – alles ist möglich. Zum Diversity Tag steht die Vielfalt auch literarisch im Rampenlicht.

Moderiert wird der Abend von Meike Harms.

Einige der Poet\*innen stammen aus der queeren Schreibwerkstatt, die im Vorfeld im Frauenzentrum Augsburg unter der Leitung der Poetry-Künstlerin Meike Harms stattfindet.

Ort: Provino Club, Provinostraße 35, 86153 Augsburg

Zeit: 02. Juni 2022 um 19:00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltet von der Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg und dem Frauenzentrum e.V.

### **Selbst und doch anders – transsexuelle Entwicklung in der Adoleszenz**

Vortrag mit Podiumsgespräch und musikalischen Beiträgen

Beteiligte:

Dr. phil. Alfred Walter, Psychoanalytiker für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Augsburg

Prof. Dr. Susanne Metzner, Universitätsfrauenbeauftragte

Liljana Winkler, Sängerin und Musiktherapeutin M.A.

Suori Anraku, Pianistin, Musiktherapeutin M.A.

Eric Hecht, Expert of Experience

Zeit: 25.05.2022 um 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: Konzertsaal des Leopold-Mozart-Zentrums der Universität Augsburg, Grottenau 1

## **Doing Diversity in Unternehmen**

Festveranstaltung zum 10-Jährigen Jubiläum des Deutschen Diversity-Tags

Wie wird Diversity im Unternehmen gelebt? Augsburger Firmen berichten über bewährte Diversity Strategien im Arbeitsalltag.

Zeit: 31.05.2022 um 19:00 Uhr

Ort: Rathaus, Goldener Saal

Veranstaltet vom Büro für gesellschaftliche Integration

Eintritt frei

Anmeldung bis zum 25.05.2022 unter [migration@augzburg.de](mailto:migration@augzburg.de)

Weitere Veranstaltungen zum Diversity-Tag und Infos unter <https://www.friedensstadt-augszburg.de/de/diversity-tag#>

## **Ausstellung: Only Human – Leben. Lieben. Mensch sein.**

„Only Human“ ist eine interaktive Ausstellung für Jugendliche und Erwachsene rund um das Thema Sexualität. Im Rahmen der Kampagne „Abenteuer Kindheit und Jugend“ des Amts für Kinder Jugend und Familie wird sie in Augsburg gezeigt.

Eine Ausstellung, die

- (sexual-) pädagogische Inhalte kultursensibel aufgreift
- leicht verständlich in 10 Sprachen konzipiert ist und
- Ihnen ein abwechslungsreiches und umfassendes Gruppenangebot bietet.

Themenbereiche der Ausstellung:

- wie der eigene Körper aussieht und funktioniert
- wie frau schwanger wird bzw. wie frau/mann dies verhindert
- sexuell übertragbare Krankheiten
- Beziehungen und Kontaktaufnahme
- Rollen- und Werteverständnis

Die Ausstellung vermittelt so sensibel wie möglich und so konkret wie nötig tabuisierte Inhalte. Vor Ort werden Ansprechpersonen des AWO-Zentrums für Aidsarbeit Schwaben und weiterer Kooperationspartner der Kampagne „Abenteuer Kindheit und Jugend“ anwesend sein, die durch die Ausstellung führen.

Gruppen werden um Anmeldung gebeten unter [abenteuerkindheitundjugend@augzburg.de](mailto:abenteuerkindheitundjugend@augzburg.de)  
Tel. 0821 324 2839 oder 0821 324 34492

Zeit: ab 22.04.2022 bis 28.04.2022 von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Unterer Fletz des Augsburger Rathauses, Rathausplatz 2, 86150 Augsburg

Veranstaltet von Zentrum für Aidsarbeit Schwaben und dem Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle.

## Handreichung „Antifeminismus auf dem Weg durch Institutionen“

Männer und Frauen, die antifeministische Positionen vertreten, melden sich in den letzten 10 Jahren lautstark zu Wort. Sie halten die Gleichstellung von Frauen und Männern für längst erreicht und ignorieren andere Geschlechtsidentitäten und Lebensweisen völlig. Ihre wiederholte Klage: Männer seien heute die Benachteiligten. Gerade in den sozialen Medien breitet sich eine tiefsitzende Frauenfeindlichkeit aus und schafft eine toxische Atmosphäre. Mit dem Erstarken der Partei AfD haben antifeministische, maskulinistische und männerrechtlerische Positionen zudem im Bundestag ein wirksames Sprachrohr.

Angriffe gegen Frauen-, Geschlechter- und Gleichstellungspolitiken finden in den beginnenden 2020er Jahren in einem anderen Kontext als vor 10 Jahren statt. Die Akteurslandschaft hat sich verändert, ebenso manche Inhalte und Strategien. In einer Art Mimikry geben sich antifeministische und maskulinistische Gruppierungen Namen, die positive Konnotationen haben und stellen sich als seriöse gleichstellungspolitische Organisationen dar. So verschleiern sie ihre eigentlichen Anliegen und Ziele, die oftmals der Gleichstellungspolitik widersprechen.

Die Handreichung „Antifeminismus auf dem Weg durch Institutionen“ der Heinrich-Böll-Stiftung und des Gunda-Werner-Instituts bietet dazu zahlreiche Informationen sowie Kriterien und Leitfragen, mit denen antifeministische Gruppierungen besser eingeordnet und eingeschätzt werden können.

<https://www.boell.de/de/2021/10/04/antifeminismus-auf-dem-weg-durch-die-institutionen>

## #OutInChurch: Für Diversität in der katholischen Kirche

Über 20 katholische Organisationen, darunter der KDFB unterstützen die Initiative #OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst. „Niemand darf wegen der eigenen sexuellen Orientierung und bzw. oder geschlechtlichen Identität diskriminiert oder ausgegrenzt werden“, heißt es in einer gemeinsamen Erklärung.

Die beteiligten Verbände und Organisationen betonen die Notwendigkeit von mehr Diversität in der Katholischen Kirche. Es darf nicht länger hingenommen werden, dass Menschen im kirchlichen Kontext – seien es Hauptberufliche im kirchlichen Dienst oder ehrenamtliche in Verbänden – aus Angst vor Kirchenvertreterinnen und -vertretern ein Schattendasein führen müssen, wenn sie nicht dem von der Kirche normierten Geschlechterbild entsprechen. Darum sei ein Outing im Rahmen von #OutInChurch ein mutiger und für viele sicherlich kein einfacher Schritt. Mit der Stärke ihrer gemeinsamen Stimme solidarisieren sich die beteiligten Verbände und Organisationen mit ihnen und schließen sich den Forderungen der Initiative an.

Weit mehr als 100 Personen outen sich in der Kampagne #OutInChurch als lesbisch, schwul, bi, trans\*, inter, queer oder non-binär.

Pressemitteilung des KDFB vom 24.01.2022

# Mädchen

## Fotoausstellung #Girlhood

Wer bin ich?  
Was stärkt mich?  
In was für einer Welt will ich leben?

In der Ausstellung #Girlhood zeigen junge Frauen ihre Lebenswelt mit ihren eigenen Fotos. Diese werden untermauert durch Porträts von der Fotografin Natalie Stanczak und Textausschnitten aus Gesprächen mit den Mädchen und jungen Frauen.

Die Fotoausstellung #Girlhood entstand aus dem gleichnamigen Projekt von der Fachstelle Mädchenpädagogik Talitha und der Soziologin und Fotografin Natalie Stanczak und wird von der Gleichstellungsstelle unterstützt.

Zeit: 01.04.2022 bis 29.04.2022

Ort: Annacafe, Im Annahof 4



## Runder Tisch Mädchenarbeit: In Corona-Zeiten wird die Not der Mädchen leicht übersehen

Mit einer Pressemitteilung schlägt der Runde Tisch Mädchenarbeit in Augsburg Alarm

### Die Not von Mädchen wird leicht übersehen.

Mädchen fallen im Unterschied zu Jungen im öffentlichen Raum weniger auf. Ihre Not ist weniger sichtbar. Die Bewältigungsstrategien von Mädchen in Krisensituationen sind eher Aggressionen nach innen gegen sich selbst, wie z.B. suizidale Gedanken, selbstverletzendes Verhalten oder Rückzug, der oft in Depressionen übergeht bis dahin, dass die Mädchen nahezu unsichtbar werden.

Es besteht die Gefahr, dass die betroffenen Mädchen mit ihren Belastungen übersehen werden oder nicht greifbar sind. Gerade den sehr ruhigen Mädchen fällt es schwer, aktiv Kontakt aufzunehmen und ihre Bedürfnisse zu äußern. Dies wird zusätzlich erschwert durch fehlende Räume und Angebote, die sich speziell an Mädchen und junge Frauen richten.

### Überlastungen der Fachkräfte und fehlende Kapazitäten

Die vielfältigen Beratungsstellen und Unterstützungsangebote waren bereits vor Ausbruch der Pandemie teilweise überlastet. Durch die Pandemie wird die Belastungsgrenze zunehmend überschritten. Die psychosoziale Betreuung kann nicht umfänglich gewährleistet werden. Es gibt zu wenig freie ambulante und (teil-)stationäre (Psycho-)Therapieplätze und auch die Wartezeiten in Beratungsstellen werden zunehmend länger. Dies führt zu Hilflosigkeit und Verzweiflung für alle Beteiligten. „Es ist schwer, tagtäglich die psychische Not zu erleben und so wenig Aussicht auf therapeutische Hilfe geben zu können“, berichtet eine Sozialarbeiterin.

### Forderungen des Runden Tisches Mädchenarbeit

Die Folgen der Pandemie werden uns noch lange begleiten und der zu erwartende weitere Anstieg von Belastungen und psychischen Erkrankungen ist alarmierend. Dementsprechend sieht

der Runde Tisch Mädchenarbeit den Ausbau von Hilfs- und Unterstützungsangeboten im therapeutischen Bereich und Beratungskontext, sowie die Sicherstellung sicherer Räume für Mädchen und jungen Frauen als zwingend notwendig.

Der Runde Tisch Mädchenarbeit wird von der Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg koordiniert und ist ein Vernetzungstreffen für Fachkräfte aus Bereichen der offenen und stationären Jugendarbeit, Schule und Schulsozialarbeit, Beratung und Coaching. Er setzt sich für die Belange von Mädchen und jungen Frauen in Augsburg ein.

### **„Erste Hilfe“**

Nummer gegen Kummer Kinder- und Jugendtelefon: 116 111

Nummer gegen Kummer Elterntelefon: 0800 1110550

Anlaufstelle des Kinderschutzbundes: 0821 455406 21;

[anlaufstelle@kinderschutzbund-augsburg.de](mailto:anlaufstelle@kinderschutzbund-augsburg.de)

## **Männer / Väter**

### **Väterreport 2021**

Der Väterreport. Update 2021 beschreibt die Lebenslagen, Wünsche und Einstellungen von Vätern in Deutschland. Anders als die Generationen davor wollen heute immer mehr Väter eine partnerschaftliche Aufteilung. Trotzdem sind fast alle Väter Vollzeit erwerbstätig. Der Väterreport nimmt in den Blick, wo Wunsch und Wirklichkeit noch auseinanderklaffen.

Zum zweiten Mal stellt der Report auch die Situation von Vätern, die in Trennung leben, dar. Getrenntlebende Väter geben zu großen Anteilen (48 Prozent) an, dass sie sich gerne mehr um die Erziehung und Betreuung ihrer Kinder kümmern möchten.

Ein eigenständiges Kapitel thematisiert die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Beruf und Familie. Während viele Väter in Kurzarbeit oder Homeoffice tätig waren, engagierten sie sich stärker in der Familienarbeit. Die tägliche Kinderbetreuungszeit von Vätern aus Paarfamilien stieg auf durchschnittlich 5,3 statt 2,8 Stunden täglich (+ 89 %). Mütter übernahmen dennoch weiter den deutlich größeren Teil der Familienarbeit: während des Lockdowns durchschnittlich 9,6 statt bisher 6,7 Stunden Kinderbetreuung pro Tag (+ 43 %). Der Väterreport wertet diese Pandemie-Erfahrung als Chance, die Familienarbeit nachhaltiger partnerschaftlich aufzuteilen.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/vaeterreport-update-2021-186180>

## **Gewalt**

### **Informationen zu frauenhassenden Online-Subkulturen**

Als Ort gekränkter Männlichkeit, Sexismus und Antifeminismus spielt das Internet eine zunehmend relevante Rolle. Über Videospieleplattformen, Messengerdienste oder soziale Netzwerke kommen User mit antifeministischer Online-Kultur in Kontakt und finden so den Weg in abgeschottete und radikale Echokammern. Im Dark Social geraten so gerade junge Männer in rechts-extreme Online-Sphären und radikalieren sich bis zur Gewaltbereitschaft.

Die neue Handreichung der Amadeu-Antonio-Stiftung „Frauenhassende Online-Subkulturen“ gibt einen Überblick über die zentralen antifeministischen Narrative rechtsextremer Online-Subkulturen, erklärt antifeministische Memes und stellt die gängigsten Plattformen der Online-Rechtsextremen vor.

<https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/publikationen/frauenhassende-online-subkulturen-ideologien-strategien-handlungsempfehlungen/>

## Ukraine: Frauen und Flucht

Wir erleben derzeit eine der größten Fluchtbewegungen in Europa: Millionen Menschen sind in Folge des Krieges gegen die Ukraine auf der Flucht, die Mehrzahl Frauen und Kinder.

Die Sicherheit dieser Frauen und Kinder ist massiv gefährdet, denn sie sind auf der Flucht und bei der Unterbringung einem erhöhten Risiko von Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung sowie Menschenhandel ausgesetzt.

Es ist wichtig die ankommenden Frauen vor den Gefahren und dem Risiko zu warnen und die Notrufnummern weiter zu geben.



### Hilfe bei Gewalt gegen Frauen und Kinder und für Schwangere in Not:

Телефони гарячих ліній для допомоги жінкам та дітям, які постраждали від насильства, та вагітним жінкам, які потребують допомоги:



Гаряча лінія для жінок, які постраждали від насильства

Ми також розмовляємо англійською, польською та російською мовами



### Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch

Anrufen – auch im Zweifelsfall  
**0800 22 55 530**

Гаряча лінія для допомоги дітям, що постраждали від сексуального насильства

Ми також розмовляємо англійською



Довідкова лінія для вагітних, які потребують допомоги

Ми також розмовляємо англійською, польською та російською мовами



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Unabhängiger Beauftragter  
für Fragen des sexuellen  
Kindesmissbrauchs

Anrufe sind kostenfrei und anonym. Im Notfall Polizei unter  
110 anrufen.

Дзвінки безкоштовні та анонімні. У надзвичайних ситуаціях телефонуйте до поліції за номером 110.

## Schutz von geflüchteten Frauen und Mädchen in Deutschland unzureichend

Deutschland kommt den rechtlichen Anforderungen zum diskriminierungsfreien Schutz geflüchteter Frauen und Mädchen nicht nach. Zu diesem Ergebnis kommt ein „Schattenbericht“ der Universität Göttingen, des Vereins Pro Asyl und der Flüchtlingsräte Bayern, Hessen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

Auf der Grundlage aktueller Forschungsergebnisse und einer Abfrage von 65 Frauenberatungsstellen und Einrichtungen der Geflüchtetenarbeit aus allen 16 Bundesländern stellt die Untersuchung fest, dass Deutschland geflüchtete Frauen und Mädchen nicht ausreichend schützt und den Vorgaben der Istanbul-Konvention nicht gerecht wird.

Die Autorinnen des Berichts kritisieren an der Situation in Deutschland insbesondere die lange Unterbringung von Geflüchteten in großen Sammellagern, fehlende Konzepte zum Gewaltschutz in den Lagern, mangelnde Expertise im Hinblick auf vulnerable und von Gewalt betroffenen Menschen, eine unzureichende Beratungs- und Unterstützungsstruktur.

<https://uni-goettingen.de/de/647126.html>

## Familie und Beruf

### Was macht Frauen zu Familienernährerinnen

Das Spektrum der Arrangements, in denen sich Paare in Deutschland Erwerbs- und Fürsorgearbeit teilen, wandelt sich. Jeder 10. (Erwerbs-)Paarhaushalt in Deutschland hat eine weibliche Haupteinkommensbezieherin. Dabei liegt der Anteil in Westdeutschland deutlich niedriger als in Ostdeutschland.

Der Report des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung geht der Frage nach, was dazu führt, dass Frauen den größten Teil des Haushaltseinkommens erwirtschaften und somit Familienernährerinnen werden.

Die Analysen zeigen: Viel spricht dafür, dass die Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/09 die Tendenz zu Familienernährerinnen-Haushalten verstärkt hat. Dort wo Frauen die Familienernährerinnen sind, steht das häufig mit Arbeitslosigkeit oder atypischer Beschäftigung des Mannes im Zusammenhang und von 2007 an wurde die Wahrscheinlichkeit von Familienernährerinnen-Haushalten von Jahr zu Jahr signifikant größer. Für den Einfluss der Wirtschaftskrise spricht auch, dass Familienernährerinnen-Haushalte überdurchschnittlich häufig arm sind oder armutsnah leben. In vielen Fällen müssen Familienernährerinnen auch mit unterer beruflicher Stellung, in Teilzeit und mit entsprechend niedrigen Einkünften die Familie ernähren.

Dass Familienernährerinnen-Konstellationen auf bewusst gewählten Strategien der Paare beruhen, lässt sich anhand der verfügbaren Daten nicht bestätigen. Allerdings haben Frauen, die Familienernährerinnen sind, häufiger egalitäre Einstellungen. Sie haben auch häufiger hohe Bildung, eine hohe berufliche Stellung und sind überdurchschnittlich in Vollzeit, in Großbetrieben und im öffentlichen Dienst tätig.

Das heißt, dass berufliche Positionen von Frauen mit guten Einkommenschancen also ebenfalls das Überwiegen des weiblichen Einkommensanteils begünstigen. [https://www.wsi.de/de/faust-detail.htm?sync\\_id=HBS-008229&msclid=9e0e7952aa8b11eca96ec29e903a100b](https://www.wsi.de/de/faust-detail.htm?sync_id=HBS-008229&msclid=9e0e7952aa8b11eca96ec29e903a100b)



## Queer

### Queere Schreibwerkstatt – „Freiheit“

Kreatives Schreiben ist einer der Wege, Themen zu durchdringen, Gefühle zu verorten, Antworten zu finden, aber auch Fragen zu stellen. Sprache wird zum Werk- und Spielzeug.

In der queeren Schreibwerkstatt sind alle Frauen willkommen, die sich ihr zugehörig fühlen. Es spielt dabei keine Rolle, ob man schon Erfahrung mit dem Schreiben hat oder zum ersten Mal zum Stift greifen möchte. Thematisches Zentrum wird die „Freiheit“ sein. Wie sich dieser Schwerpunkt gestaltet, hängt vor allem von der Gruppe und ihren Interessen ab. Wir nähern uns der Freiheit im Diskurs, in kurzen und längeren Schreibübungen, aber auch im Austausch von und über Texte.

Allen Teilnehmerinnen steht es offen, an der Poetry Show zum Diversity Tag am 02. Juni 2022 teilzunehmen und mit dem eigenen Werk auf der Bühne zu stehen.

Wo? – Im Frauenzentrum, Haunstetter Straße 49, 86161 Augsburg

Wann? - Do, 28. April, 18 bis 21 Uhr; Fr, 13. Mai, 18-21 Uhr; Mi, 25. Mai, 18 bis 21 Uhr

Schreibwerkstattleiterin: Meike Harms, Bühnenpoetin und Poesiepädagogin

Kosten: keine

Anmeldung bis 22.04.2022 [fz-augsburg@gmx.de](mailto:fz-augsburg@gmx.de); Tel: 0821 581100

Veranstaltet von Frauenzentrum Augsburg e.V. und Gleichstellungsstelle Stadt Augsburg

### Christopher Street Day 2022

Ein zentrales Anliegen des Christopher Street Day Augsburg e.V. ist es der Augsburger LGBTQIA\*-Community zu Sichtbarkeit, Akzeptanz und Toleranz zu verhelfen sowie auf die immer noch vorhandene Diskriminierung von queeren Menschen und Lebensweisen aufmerksam zu machen.

So lädt der Christopher Street Day Verein im Juni zu vielfältigen Veranstaltungen mit Musik-, Kunst-, Film- und Aufklärungsbeiträgen ein. Das große Finale bildet die Politparade durch die Innenstadt – mit der Verkündung der politischen Forderungen und das anschließende Straßenfest am 18. Juni 2022.

<https://www.csd-augsburg.de/>

## Kultur

### „Who cares?“ – Politisches Mitmach-Theater zum Thema häusliche Pflege

Evelyn kümmert sich um ihren dementen und kranken Vater. Dabei bleibt ihr so gut wie keine ruhige Minute. Denn von Pflegepersonal will sich ihr Vater nicht betreuen lassen, er hat ja seine Tochter. Evelyns Bruder lässt sich nur widerwillig für Pfllegetätigkeiten einspannen und sonderliche Begabung dafür scheint er auch nicht aufzuweisen. Der Konflikt spitzt sich zu...

Im Forumtheaterstück „Who cares?“ werden patriarchale Idealbilder von Familie sichtbar. Rasch wird klar, dass Pflegearbeit bis heute als selbstverständlich von Frauen zu leistende Arbeit gesehen wird und mit entsprechenden Erwartungen verbunden ist, die Männern weitgehend erspart bleibt.

Forumtheater ist eine Theaterform aus dem „Theater der Unterdrückten“, die Geschichten aus unserem eigenen Leben auf die Bühne bringt und bei der alle eingeladen, aber nicht verpflichtet sind, mitzuspielen und zu diskutieren.

Ensemble: Das reflActiv, Theatergruppe des Vereins Theater der Unterdrückten Wien

Zeit: 23.04.2022 um 19:00 Uhr

Ort: Forum Annahof, Augsburg

Kostenfrei

Anmeldung bis zum 21.04.2022: Tel. 0821 3166 3515; [anmeldung@kab-augsburg.org](mailto:anmeldung@kab-augsburg.org)

Veranstaltet von KAB Bildungswerk Diözese Augsburg e.V. in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Augsburger Frauen (aaf) und ver.di Frauen Augsburg

## Feministisches Stummfilm-Festival Lärmfilm geht in die zweite Runde

Care-Arbeit, sexuelle Belästigung, Geschlechterstereotype, Widerständigkeit und Zusammenhalt – das feministische Stummfilmfestival Lärmfilm rückt drängende Themen ins Rampenlicht und geht nach den Erfolgen vom letzten Jahr in die zweite Runde.

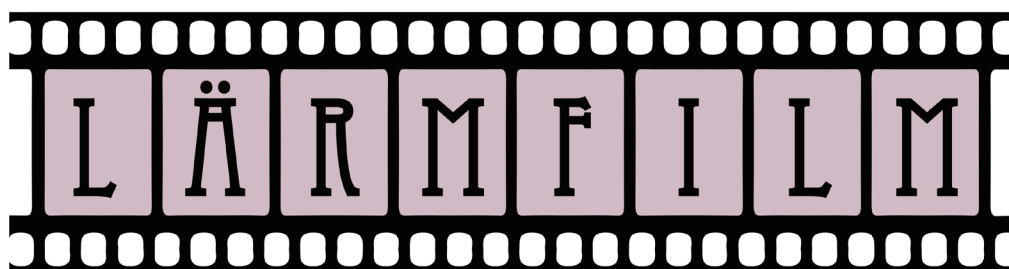
Zum Thema „FLINTA werden laut“ und zur Frage „In welchen Situationen werden Frauen, Inter und nicht-binäre Menschen, trans\* und agender Personen in unserer Gesellschaft nicht gehört?“ sucht das Künstlerinnenkollektiv Mehrfrau e.V.

- Drehbuchautor\*innen, Regisseur\*innen und Filmer\*innen für den Filmdreh
- Künstler\*innen und Grafiker\*innen für die Gestaltung der Filmplakate und der Werbung
- Musiker\*innen und Tontechniker\*innen für die musikalische Untermalung der Filme.

Die Filmabgabe ist am 18.04.2022.

Am 06. Mai 2022 werden die Filme im Rahmen des 2. Stummfilmfestivals an Häuserwände projiziert.

Mehr Infos unter <https://www.mehrfrau-kollektiv.de/projekte/l%C3%A4rmfilm/>



· F E M I N I S T I S C H E S ·  
S T U M M F I L M - F E S T I V A L

## Ausstellung: European Trails – Europäische Fotokünstlerinnen der Gegenwart im H2

In starken fotografischen Bildern und installativen Arbeiten stellt die Ausstellung Werke herausragender zeitgenössischer Künstlerinnen vor, deren Konzeption maßgebliche Beiträge einer in und über Europa sich vollziehenden Debatte der Gegenwart darstellen. Dabei geht es zentral um Fragen von Herkunft, Erinnerung und Identität.

Die Konzeption der Ausstellung und Auswahl der Arbeiten erfolgte lange vor dem Beginn des russischen Krieges gegen die Ukraine am 24.02.2022, welcher neue, dramatische Entwicklungen und Fluchtbewegungen in Europa in Gang gesetzt hat. Dass der Ausstellungszusammenhang nun auch vor diesem Horizont erfahren wird, war nicht vorherzusehen.

Zeit: bis 18.09.2022

Ort: H2 – Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast, Beim Glaspalast 1, 86153 Augsburg

<https://kunstsammlungen-museen.augsburg.de/european-trails>

## Vereine / Verbände

### Frauenzentrum Augsburg e.V.: Vortrag zu Rosa Luxemburg

#### **Fiktion und Wirklichkeit:**

#### **Die Darstellung Rosa Luxemburgs in der biographischen und literarischen Prosa Leben und Wirken einer Revolutionärin**

Rosa Luxemburg (1871 – 1919) gehört zu den Frauen, die Weltgeschichte schrieben. Ihre Geltung als faszinierende linke Politikerin des 20. Jahrhunderts ist unumstritten. Ihre Gedanken und ihr Einsatz für die Revolution und den demokratischen Sozialismus sind auch über 100 Jahre nach ihrer Ermordung noch immer aktuell.

Referentin: Dr. Julia Killet, Leiterin der Rosa-Luxemburg-Stiftung Bayern

Ort: Frauenzentrum Augsburg, Haunstetter Str. 49

Zeit: Donnerstag, 07.04.2022 um 19:00 Uhr

Veranstaltet von Frauenzentrum Augsburg e.V. in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung und dem Kurt-Eisner-Verein

## Frauengeschichte aus Augsburg

### Von Komponistinnen und Pianistinnen

Musikerinnen, wie Solistinnen, Sängerinnen und Instrumentalistinnen haben in den letzten Jahren schon stark von sich reden und hören gemacht. So ist nun auch wunderschön zu hören und zu beobachten, dass in den letzten Wochen und Monaten wiederholt Musikerinnen, Komponistinnen und Dirigentinnen im Radio gespielt werden, bei Konzerten zur Aufführung kommen und Kompositionen zu Gehör gebracht werden, um den weiblichen Anteil am Musikgeschehen sichtbarer und hörbarer zu machen.

Daher möchte ich Ihnen in der heutigen Ausgabe zwei Komponistinnen und Pianistinnen vorstellen, die schon zu ihrer Zeit dem geschätzten Publikum sehr bekannt und beliebt waren, bevor sie in die zeitweilige Vergessenheit der Geschichte untergetaucht sind.

### **Anna-Maria, genannt Nannette Stein**

Bis heute konnte sich eine gewisse Erinnerung an **Anna-Maria**, genannt **Nannette Stein** (geb. 02.01.1769 Augsburg, gest. 16.03.1833 Wien) erhalten. Dies hing mit der Bekanntheit und Berühmtheit ihres Vaters zusammen, dem über Augsburg hinaus bekannten Johann Andreas Stein, dessen Orgeln teilweise heute noch gespielt werden. Die Tochter von Maria Regina Stein, geb. Burkhart zeigte sich früh als begabtes Mädchen und erhielt vom Vater bald Klavierunterricht. Sie galt in Augsburg als „Wunderkind“. Bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt in der Herrenstube war Nannette erst sieben Jahre alt. Als Wolfgang Amadeus Mozart 1777 nach Augsburg kam, stellte ihm Stein seine Tochter vor, doch Mozart äußerte sich über das Klavierspiel des Mädchens sehr negativ. Er meinte, sie sei völlig falsch ausgebildet worden, aber sie habe „Genie“, die damalige Bezeichnung für Talent. Nannette hatte neben ihrer musikalischen Begabung auch handwerkliches Geschick. Der Vater bildete sie folglich auch zur Klavierbauerin aus. Als seine engste Mitarbeiterin übertrug er ihr die Endkontrolle aller Instrumente in seiner Werkstatt am Ulrichsplatz 6.

Da die Stein-Instrumente in der internationalen Musikwelt des 18. Jahrhunderts hochgeschätzt waren, kamen viele Künstler und Musikliebhaber nach Augsburg. 1787 hat Nannette ein „Stammbuch“ der Gäste des Hauses angelegt. Dieses Buch ist erhalten und stellt mit seinen über hundert Einträgen eine bedeutende zeitgeschichtliche Quelle dar. Auch Beethoven war Gast der Familie Stein. Leopold Mozart kaufte nur Stein-Instrumente, da sie nach seiner Meinung die besten waren.

Als Andreas Stein 1792 starb, übernahm Nannette die Werkstatt. 1794 heiratete sie den Pianisten Andreas Streicher, einen engen Freund und Fluchtgefährten Friedrich Schillers. Im selben Jahr verlegte das junge Paar die Werkstatt nach Wien. Dort gründete Nannette zusammen mit ihrem erst 16-jährigen Bruder Matthäus André die Firma „Geschwister Stein von Augsburg, zu Wien“. Der Betrieb entwickelte sich unter Nannettes Leitung zu einem führenden Unternehmen. Im Jahr 1802 trennte sich der Bruder von Nannette und gründete eine eigene Werkstatt. Ab diesem Zeitpunkt firmierte sie: „**Nannette Streicher, née Stein**“. Das Ehepaar Streicher-Stein spielte auch im Wiener Musikleben eine wichtige Rolle. Nannette gab als gefragte Pianistin Konzerte. 1812 wurde ein betriebseigener Konzertsaal eingerichtet, in dem bei wöchentlichen Konzerten junge Musiker Gelegenheit zu Auftritten erhielten. Im Haus Streicher-Stein trafen sich die bedeutendsten Musiker der Zeit: Josef Haydn, Ludwig van Beethoven u.a. Mit Beethoven verband Nannette eine enge Freundschaft. Sie kümmerte sich auch privat um den menschlich schwierigen Meister. Er nannte sie seine „barmherzige Samariterin“ und „Oberhofmeisterin“.

Nannette verstarb vier Jahre nach Beethoven. Sie erhielt ein Ehrengrab auf dem Zentralfriedhof, ganz in der Nähe der Grabstätte von Beethoven, Schubert u.a.

### **Nanette von Schaden, geb. Stadler**

Als Zeitgenossin und auch Freundin von Nannette Streicher, née Stein finden wir **Nanette von Schaden**, geb. Stadler. (geb. 02.06.1776 Ebelsberg/Österreich, gest. 17.01.1834 Regensburg).

Nanette Stadler war die uneheliche Tochter von Walburga Stadler und Graf Leopold von Pranck. Dieser adoptierte sie später. Ab 1774 lebte sie in Wien in der kunst- und musikfreundlichen Familie des Reichshofrats Friedrich von Mauchardt, wo sie eine universelle Bildung erhielt. Klavierunterricht erteilte ihr Ignaz von Beecke.

Am 04.11.1779 heiratete Nanette, erst sechzehnjährig, im Wiener Stephansdom den Oettingen-Wallerstein'schen Hofrat und Musikliebhaber Joseph von Schaden. Mit ihm zog sie in seine Geburtsstadt Wallerstein. Dort erhielt sie bei Antonio Rosetti Unterricht in Komposition. 1787 trat Joseph von Schaden als Ratskonsulent in die Dienste der Stadt Augsburg. Das Ehepaar wohnte in der Heilig-Kreuz-Straße 26. Nanette gab Klavierkonzerte in der Kaufleutestube und erwarb sich den Ruf, eine der besten Pianistinnen ihrer Zeit zu sein. Die Künstlerin spielte selbst komponierte Klavierkonzerte, von denen zwei im Verlag Bossler in Speyer erschienen. Paul von Stetten lobte ihre „Geschicklichkeit auf dem Piano, ihre Singkunst, ihr Talent in Sprachen und im Zeichnen und allen ihrem Geschlechte rühmlichen Künste ...; ihre musikalische Stärke beweisen nicht nur die trefflichen Ausübungen, sondern auch, die von ihr selbst componierten große und meisterhafte Concerte ...“.

Im Frühjahr 1787 lernte Nanette Ludwig van Beethoven auf seiner Reise nach Wien kennen, der sie auf seiner Rückreise wieder besuchte und dem das Ehepaar von Schaden aus einer Geldverlegenheit half. Beethoven bedankte sich dafür in einem Brief vom „15. Herbstmonat 1787“. Dieser früheste erhaltene Brief Beethovens zeigt seine enge Beziehung zur Familie von Schaden.

Das Ehepaar Schaden trennte sich 1793, Nanette zog mit ihren beiden Töchtern zu ihrem Vater nach Regensburg. Sie war eng befreundet mit Nanette von Stein.

Edith Findel M.A., Historikerin, Frauengeschichtskreis

## Namen

### Almut Arneth

Prof'in am Institut für Meteorologie und Klimaforschung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), ist in Würdigung ihrer Verdienste in der „Forschung zu Ökosystemen unter dem Einfluss globaler Umweltveränderungen“ von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit dem wichtigsten und mit 2,5 Millionen Euro höchstdotierten Wissenschaftspreis Deutschlands – dem Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis 2022 – ausgezeichnet worden. Die Wissenschaftlerin, so wird betont, habe wesentlich zu einem besseren Verständnis der dem Klimawandel zugrundeliegenden Prozesse beigetragen und „drängende Handlungsbedarfe“ aufgezeigt.

Frauenpolitischer dienst, Folge 797/22, Seite 6

### Prof. Dr. Anja Meissner,

ist seit 1. März Professorin für Physiologie an der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg. Sie hat verschiedene Preise und Auszeichnungen erhalten, darunter das Wallenberg Molecular Medicine Fellowship in Höhe von 1,2 Mio. Euro. Pressemitteilung der Universität Augsburg vom 01.03.2022.

## Prof. Dr. Silke Sinning,

Sportwissenschaftlerin und Fußballfunktionärin, ist vom DFB-Bundestag zur Vizepräsidentin des Deutschen Fußball-Bundes gewählt worden.  
frauenpolitischer dienst Folge 902/22, Seite 6

## Dr. phil Sylvia-Yvonne Kaufmann,

Mitglied des Europaparlaments a.D. ist in Anerkennung ihrer Verdienste um die Einigung Europas von der Europäischen Bewegung Deutschland e.V. mit dem Preis „Frau Europas 2022“ ausgezeichnet worden.  
frauenpolitischer dienst Folge 902/22, Seite 6

## In Eigener Sache

Wir veröffentlichen gerne passende Artikel von Ihnen.  
Termine und Veranstaltungen nehmen wir nur noch auf, wenn sie uns rechtzeitig und deutlich erkennbar mitgeteilt werden.  
Änderungen und Kürzungen behalten wir uns vor.  
Redaktionsschluss für die Ausgabe **03/2022** (Juli – Sept.) ist am Montag, **30.05.2022**.

## Offene Treffs und Gruppen

Auf Grund der Corona-Pandemie finden offene Treffs und Gruppen nur eingeschränkt statt. Informieren Sie sich bei den jeweiligen Fachstellen.

**pro familia in Augsburg e.V. - anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Ehe-, Paar- und Familienberatung, Sexualpädagogik, Sexuelle Bildung**

[www.profamilia.de](http://www.profamilia.de), [augsburg@profamilia.de](mailto:augsburg@profamilia.de), Tel. 0821 450362-0

### **MAMA mia (jung und ein Baby!)**

Angebote für Schwangere und junge Mütter bis 23 Jahre  
Babypflegekurs, Geburtsvorbereitung und Beikost Kurs  
Offene Treffs und Familienfrühstück

### **Hebammensprechstunde**

erster Donnerstag im Monat

### **Zwillingstreff**

Beratung und offener Treff für Eltern von Zwillingen (bis 3 Jahre), Austausch, nach Terminvereinbarung

### **Väterberatung**

Informationen von Mann zu Mann, nach Terminvereinbarung

### **Jugendberatung**

Beratung rund um Liebe und Sexualität für junge Menschen, nach Terminvereinbarung

### **Online Beratung [www.sextra.de](http://www.sextra.de)**

Das pro familia SEXTRA Projekt ist ein Angebot für Jugendliche und Erwachsene. Eine Internetplattform die in Sachen Liebe, Freundschaft und Sexualität informiert und berät. (anonyme Beratung möglich/kostenfrei)

## Haus der Familie/AWO

[www.awo-haus-der-Familie.de](http://www.awo-haus-der-Familie.de), Tel. 0821 2436707

## Evangelische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Augsburg e.V.

[www.diakonie-augsburg.de](http://www.diakonie-augsburg.de), [eb@diakonie-augsburg.de](mailto:eb@diakonie-augsburg.de), Tel. 0821 597760

### **Elterntaining – Unterstützung für Eltern im Familienalltag**

7 x donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr,

Start: 02.06.2022, Anmeldeschluss: 11.05.2022

Leitung: Helena Mayer, Dipl Psych.

### **Paarcour der Liebe – sich als Paar begegnen**

6 x montags von 18:00 bis 20:30 Uhr

Start: 20.06.2022, Anmeldeschluss: 03.06.2022

Leitung: Christine Laubmeier, Dipl. Päd. und Franz Kirschner, Dipl. Sozialpäd. (FH)

## DONUM VITAE – staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

[www.augsburg.donum-vitae-bayern.de](http://www.augsburg.donum-vitae-bayern.de), [augsburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:augsburg@donum-vitae-bayern.de)

Online-Beratung: [www.donumvitae-onlineberatung.de](http://www.donumvitae-onlineberatung.de), Tel. 0821 4508888

### **Beratung und Begleitung vor, während und nach vorgeburtlichen Untersuchungen**

Beratung auch in Höchstädt und Nördlingen

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

### **Psychosoziale Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch**

Ein Angebot für Einzel- und Gruppengespräche für Frauen, Männer und Paare

Susanne Gastl, zertifizierte BKiD-Beraterin und systematische Therapeutin DGSP

Sandra Pfisterer, BKiD-Beraterin, Dipl. Sozialpädagogin FH

### **Sexualpädagogik an Schulen und Sexualpädagogik für Multiplikatoren**

Zum Thema Liebe, Freundschaft, Sexualität

### **Impfen in der Schwangerschaft**

Info und ca. 30-minütiges Gespräch mit Dr. Wolfgang Ludwig, Allgemeinarzt (im Ruhestand)

### **Reden bis der Storch kommt**

Gruppe für Frauen mit Kinderwunsch

Mittwochs, ab 18.05./15.06./13.07/10.08. alle 4 Wochen von 17:00 bis 18:30 Uhr im Gruppenraum von Donum Vitae, Einstieg jederzeit nach Vorgespräch mit Susanne Gastl möglich

### **Schwangerschaft nach Kinderwunsch oder Fehlgeburt – die besondere Herausforderung**

Frauen nach der Kinderwunschzeit oder/und Fehlgeburten haben besondere Erfahrungen und besondere Bedürfnisse. Wir begleiten Sie!

### **Erzählcafé - „Über Schwangerschaftsabbruch sprechen!“**

Tabuisierung und Sprachlosigkeit überwinden

Vorgespräch, Einzelgespräche und Anmeldung an [s.gastl@donum-vitae-bayern.de](mailto:s.gastl@donum-vitae-bayern.de)

### **Musik und Bewegung für Kleinkinder – Eltern mit Kleinkindern im Alter von 8 bis 14 Monaten**

Kursleiterin: Sonja Eder, studierte Musik- und Tanzpädagogin und Sozialpädagogin

Ort: Donum Vitae Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Volkhartstr. 5, 86152 Augsburg

Mittwochs von 09:15 – 10:00 Uhr

Kosten: 5 € pro Treffen (Vergünstigungen für Empfänger\*innen von ALG I und II, Wohngeld und Kinderzuschlag, sowie Studierende und Schüler\*innen)

## Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

[www.skf-schwangerenberatung.de](http://www.skf-schwangerenberatung.de), [schwangerenberatung.augsburg@skf-augsburg.de](mailto:schwangerenberatung.augsburg@skf-augsburg.de),  
Tel. 0821 420899-0, Anmeldung bei allen Gruppen bis eine Woche vor der Veranstaltung!

### **Elterncoaching**

Sich verstehen von Anfang an.

Wegbegleitung zu Fragen rund um Eltern-Sein und Erziehung.

### **EPB und Schreibaby-Beratung**

Angebot für Eltern, die mehr über ihr Baby erfahren wollen: Wenn das Baby viel weint, sich schwer trösten lässt und bei allen Fragen zur Entwicklung in den ersten 3 Lebensjahren.

### **Paarberatung**

Für ein gutes Miteinander als Paar und für getrennte Paare in ihrem Anliegen, gemeinsam Mutter und Vater für ihr Kind zu sein.

### **Unerfüllter Kinderwunsch**

Immer wieder einen guten Weg mit der Sehnsucht nach einem Kind finden. Wie können wir uns als Paar gegenseitig unterstützen?

### **Online-Beratung**

rund um Schwangerschaft, Freundschaft, Partnerschaft und Sexualität. [www.t1p.de/meine](http://www.t1p.de/meine)



### **Offener Treff für Eltern mit kleinen Kindern**

1 x monatlich donnerstags von 9:30 – 11:30 Uhr. Auf Anfrage. Tel. 0821 420 899-0

### **PEKiP**

Spiel und Spaß mit Babys!

Gruppenangebot für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr. Leitung: Monika Schreyer

Ein Kurs umfasst 10 Treffen, mittwochs oder donnerstags nachmittags. Auf Anfrage.

Kosten: 85,00 €.

### **Elterngruppe mit Down-Syndrom-Kindern (bis zum 3. Lebensjahr des Kindes)**

In Kooperation mit dem Verein „einsmehr e. V.“

1 x monatlich donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr. Auf Anfrage.

## Wildwasser Augsburg e.V. – Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Frauen

[www.wildwasser-augsburg.de](http://www.wildwasser-augsburg.de), [beratung@wildwasser-augsburg.de](mailto:beratung@wildwasser-augsburg.de), Tel. 0821 154444,  
Anmeldung erforderlich!

## Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V., Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

[www.kjf-augsburg.de](http://www.kjf-augsburg.de), Tel. 0821 455410-0

### **Mädchengruppe**

Förderung von Selbstvertrauen durch soziale Gruppenarbeit mit Mädchen (12 bis 15 Jahre)  
freitags, 14-tägig von 16:30 bis 18:30 Uhr

### **Spiel-Sport**

Für Kinder, die Erfahrungen im Kontakt mit anderen Kindern sammeln wollen/sollen



## via – Wege aus der Gewalt

[www.awo-augsburg.de](http://www.awo-augsburg.de), [awo.via@awo-augsburg.de](mailto:awo.via@awo-augsburg.de),  
Tel. 0821 450339-10 für hilfesuchende Frauen  
Tel. 0821 450339-20 für hilfesuchende Männer - NEU

## Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Augsburg

[www.ehe-familien-lebensberatung-augsburg.de](http://www.ehe-familien-lebensberatung-augsburg.de), [efl-augsburg@bistum-augsburg.de](mailto:efl-augsburg@bistum-augsburg.de),  
Tel. 0821 33333, Peuting Str. 14, 86152 Augsburg

Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung in Einzel-, Paar- und Familiengesprächen; Trennungsberatung; Onlineberatung; Gruppenangebote/Jahresprogramm

## Treffpunkt für Väter, Amt für Kinder, Jugend und Familie

[projekt-fgh@augsburg.de](mailto:projekt-fgh@augsburg.de), Tel. 0821 324-2944, Kontakt: Erich Paltins

### **Offener Treffpunkt für Väter/Männer**

Information – Beratung – Interkulturell - Gespräch  
mittwochs von 16:00 bis 19:00 Uhr, Kulturhaus Kresslesmühle, Barfüßerstr. 4,  
86150 Augsburg

**Telefonsprechstunde:** Jeden Mittwoch von 16:00 bis 17:00 Uhr

### **Thematischer Treffpunkt für Väter**

Vater werden – Vater sein; Erziehungskompetenzen; Erziehungspartnerschaft; Trennung & Scheidung; Gruppentreff – Einzel-, Paar- und Familienberatung nach telefonischer Absprache, Ort: Städtische Erziehungsberatungsstelle, Zeuggasse 16, 86150 Augsburg

## Augsburger Väterverein Papagen e. V.

[www.papagen.com](http://www.papagen.com), [info@papagen.com](mailto:info@papagen.com), Tel. 0151 17235666 Kontakt: Matthias Leitner

### **„Papa After Work“**

Offener und zwangloser Treffpunkt für alle interessierten Väter, jeden ersten Montag im Monat ab 19:30 Uhr in der Gaststätte „Reese Garden“ (im Kulturhaus Abraxas); Somestraße 30, Augsburg.

## Frauenzentrum Augsburg

[www.frauenzentrum-augsburg.de](http://www.frauenzentrum-augsburg.de), [fz-augsburg@web.de](mailto:fz-augsburg@web.de), Tel. 0821 581150

**Lesbenberatung:** Anmeldung erforderlich

**Aktivtreffen:** Einmal im Monat

**Frauenchor:** Montag um 19:00 Uhr

**Lese Café:** Erster Samstag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr

## Psychosoziale Krebsberatungsstelle Augsburg der bayerischen Krebsgesellschaft e.V.

[www.bayerische-krebsgesellschaft.de](http://www.bayerische-krebsgesellschaft.de), [kbs-augsburg@bayerische-krebsgesellschaft.de](mailto:kbs-augsburg@bayerische-krebsgesellschaft.de)  
Tel. 0821 907919-0, Termine auf Anfrage

### **Brustkrebs – so früh wie möglich erkennen**

Brustkrebsselbstuntersuchung nach der MammaCare-Methode

#### **Medizinische Fragen**

Auf Anfrage wird ein persönliches Gespräch zu medizinischen Fragen vermittelt  
Erster Mittwoch im Monat

## Vereinigung gehörloser Frauen und Mädchen Augsburg und Umland, Gehörlosenzentrum Friedberg

[mair.edith@web.de](mailto:mair.edith@web.de), Tel. 08231 33420, Kontakt: Edith Maier,  
Vorträge, Kultur und Informationen mit Hilfe von GebärdendolmetscherInnen.  
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 18:00 Uhr

## Termine und Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, bei Interesse bitte telefonisch anfragen:

### April – Juni

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 01.04.2022 –<br>29.04.2022    | <b>Fotoausstellung #Girlhood:</b><br>Veranstalterin: Fachstelle Mädchenpädagogik Talitha, Soziologin und Fotografin Natalie Stanczak, Gleichstellungsstelle Stadt Augsburg<br>Ort: Annacafe, Im Annahof 4<br>Näheres Seite 4.  |
| 03.04.2022<br>10:00-17:00 Uhr | <b>Handlettering – Schrift begreifen und gestalten</b><br>Leitung: Michaela Leitner<br>Veranstalterin: vhs Augsburg<br>Ort: Online-Kurs<br>Kosten: 69,00 €<br>Info/Anm.: Tel. 0821 502650, <a href="mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de">verwaltung@vhs-augsburg.de</a>  |
| 03.04.2022<br>15:00-17:00 Uhr | <b>Stadtführung und Museumsgang „Beginen und Seelfrauen“:</b><br>Veranstalterin: Volkshochschule Augsburg<br>Referentin: Irene Löffler, Dozentin<br>Info/Anm.: Tel. 0821 502650, <a href="mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de">verwaltung@vhs-augsburg.de</a>  |
| 04.04.2022<br>09:00-12:00 Uhr | <b>Ausbildung in Teilzeit- geht das? / für Berufsrückkehrer*innen</b><br>Referentinnen: Dr. Annette Rosch und Regina Wortmann<br>Veranstalterinnen: Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Augsburg und Donauwörth<br>Ort: der Workshop ist online<br>Info/Anm.: bis 31.03.2022 unter <a href="mailto:Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de">Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de</a> |

- 04.04.2022  
19:00 Uhr
- KDFB Frauen-Filmreihe**  
Zu Gast: Alfred Müllner, Geschäftsführer Stadtwerke Augsburg, Energiesparte; Prof. Dr. Elisabeth André, Institut für Informatik, Universität Augsburg, angefragt; Isa Willinger, Regisseurin, angefragt  
Veranstalter: KDFB in Kooperation mit Stadtwerke Augsburg  
Ort: Vortragsaal der Stadtwerke Augsburg/Hoher Weg 1  
Humanoide Roboter sind die neuen Lebewesen auf unserem Planeten. Sie sind an der Rezeption tätig, in Shopping Malls oder als Köche. Und sie führen bereits Beziehungen mit Menschen. Für uns stellt sich mehr und mehr die Frage: Wie werden wir mit künstlicher Intelligenz zusammenleben? Was werden wir gewinnen, was verlieren? Und wer sind eigentlich die Hauptfiguren dieser schönen, neuen Welt?  
Titel bitte erfragen unter Tel. 0821 510283  
Anmeldung erforderlich: [kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de](mailto:kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de)
- 05.04.2022  
10:00-12:00 Uhr
- Infoveranstaltungen** speziell, aber nicht nur für Berufsrückkehrerinnen  
ReferentInnen: Dr. Annette Rosch und Arne Hentschel, Deutsche Rentenversicherung  
sowie am  
03.05.2022
- Veranstalterinnen: Dr. Annette Rosch, Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Augsburg  
Ort: der Workshop ist online  
Info/Anm.: unter [Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de)
- 06.04.2022  
18:00 Uhr
- Onlinevortrag „**Papierkram in der Schwangerschaft**“  
Referentinnen: Dagmar Eppler und Stefanie Kindler, Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatung  
Veranstalter: Donum Vitae Augsburg  
Info/Anm.: Tel. 0821 450 88 88, [augsburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:augsburg@donum-vitae-bayern.de)
- 07.04.2022  
19:00 Uhr
- Frauenzentrum Augsburg e.V.:** Vortrag zu Rosa Luxemburg  
Referentin: Dr. Julia Killet, Leiterin der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Bayern  
Ort: Frauenzentrum Augsburg, Haunstetter Straße 49  
Näheres Seite 9ff.
- 07.04.2022  
09:30-11:30 Uhr
- „**Auf einmal ist alles anders**“ – Trennung und Scheidung aus Sicht der Kinder / Vortragsreihe „Familien stärken“  
Referentin: Ute Gagesch, Dipl. Sozialpäd. (FH)  
Veranstalterin: Evangelische Beratungsstelle  
Ort: Zeughaus, Zeuggasse 4  
Info/Anm.: Tel. 0821 597760, [eb@diakonie-augsburg.de](mailto:eb@diakonie-augsburg.de)
- 07.04.2022  
18:00-19:30 Uhr  
sowie am  
30.06.2022
- Elterngel & Co** – Vortrag  
Veranstalterin: pro familia Augsburg  
Ort: online-Vortrag  
Info/Anm.: [augsburg@profamilia.de](mailto:augsburg@profamilia.de), Tel. 0821 4503620
- 14.04.2022  
10:00-12:00 Uhr
- Talente, Stärken, Potenziale** – wie entdecke und nutze ich, was in mir steckt? / für Berufsrückkehrerinnen  
Referentin: Brigitta Stegherr, system. Coach, Karriereberaterin  
Veranstalterin: Dr. Annette Rosch Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Augsburg  
Ort: der Workshop ist online  
Info/Anm.: erforderlich unter [Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de)

- 23.04.2022  
19:00 Uhr
- „Who cares?“** – Politisches Mitmach-Theater zum Thema häusliche Pflege:  
Veranstalterin: KAB Bildungswerk Diözese Augsburg e.V. in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Augsburger Frauen und ver.di Frauen Augsburg  
Ort: Forum Annahof, Augsburg
- ab 27.04.2022  
18:30-20:30 Uhr
- Selbstbewusst sein, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung**  
Für Frauen und Mädchen ab 16 Jahren  
Leitung: Fabian Wirth  
Veranstalterin: vhs Augsburg  
Ort: Stetten-Inst., Turnhalle 1, Am Katzenstadel 18  
Kosten: 48,00 €, 5 Kurseinheiten  
Info/Anm.: Tel. 0821 502650, [verwaltung@vhs-augsburg.de](mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de)
- 28.04.2022  
18:00-21:00 Uhr  
Sowie am  
13.05.2022  
Sowie am  
25.05.2022
- Queere Schreibwerkstatt – „Freiheit“**  
Veranstalterin: Gleichstellungsstelle Stadt Augsburg, Frauenzentrum Augsburg e.V.  
Referentin: Meike Harms, Bühnenpoetin und Poesiepädagogin  
Ort: Im Frauenzentrum, Haunstetter Straße 49, 86161 Augsburg  
Näheres Seite 8.
- 29.04.2022  
19:30 Uhr
- Feuer-Tänzerin – Frauengottesdienst zum Tag der Diakonin**  
Ort: Moritzkirche, Moritzplatz 5
- 01.05.2022  
15:00-17:00 Uhr
- Stadtführung „Hexen in Augsburg“**  
Veranstalterin: Volkshochschule Augsburg  
Referentin: Irene Löffler, Dozentin  
Info/Anm.: Tel. 0821 502650, [verwaltung@vhs-augsburg.de](mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de)
- 02.05.2022  
19:00 Uhr
- KDFB Frauen-Filmreihe**  
Zu Gast: Prof. Dr. Christoph Becker  
Veranstalter: KDFB in Kooperation mit der Universität Augsburg, Juristische Fakultät  
Ort: Universität Augsburg, Hörsaal  
Die US-amerikanische Juristin Ruth Bader Ginsburg machte weltweit Schlagzeilen, als sich die 86-Jährige nach der Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten gegen Rückzug und Ruhestand entschied. 1993 wurde sie als zweite Frau an den Obersten Gerichtshof berufen und hielt dort eisen die Stellung. Im Dienst der Gleichberechtigung aktiv, wurde sie zu einer Ikone all derer, die sich für eine alternative Politik zu der einsetzen, die US-Präsident Donald Trump vertrat. Ruth Bader Ginsburg starb am 18. September 2020.  
Titel bitte erfragen unter Tel. 0821 510283  
Anmeldung erforderlich: [kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de](mailto:kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de)
- 05.05.2022  
16:00-17:00 Uhr
- Augsburg Open**  
Die Beratungsstelle DONUM VITAE Augsburg ist bei der Aktion „Augsburg Open“ und öffnen ihre Türen für Sie.  
Tel.: 0821 450 88 88 oder [augsburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:augsburg@donum-vitae-bayern.de)

- 05.05.2022  
19:00-21:00 Uhr  
**„Die Kraft der Gedanken nutzen“** – Selbstfürsorge im Familienalltag / Vortragsreihe „Familien stärken“  
Referentin: Mira Glückler, Dipl. Päd.  
Veranstalterin: Evangelische Beratungsstelle  
Ort: Zeughaus, Zeuggasse 4  
Info/Anm.: Tel. 0821 597760, [eb@diakonie-augsburg.de](mailto:eb@diakonie-augsburg.de)
- 11.05.2022  
19:30-21:00 Uhr  
**Essen bis der Storch kommt** – online-Kurs mit Live-Zubereitung  
Leitung: Eva-Maria Huber, Köchin – Ernährungswissenschaftlerin in Kooperation mit Donum Vitae Schwangerschaftsberatungsstelle Augsburg  
Info/Anm.: [www.evaisst.de](http://www.evaisst.de), [augsburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:augsburg@donum-vitae-bayern.de)  
Tel.: 0821 450 88 88, Sie erhalten den Link sowie eine Zutatenliste
12. und 19.05.2022  
10:00-11:30 Uhr  
**Beim nächsten Kind wird alles anders** / Vortrag an zwei Vormittagen  
Leitung: Claudia Klüver, Hebamme  
Veranstalter/Ort: Donum Vitae, Volkhartstr. 5  
Info/Anm.: Tel.: 0821 450 88 88, [augsburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:augsburg@donum-vitae-bayern.de)
- 14.05.2022  
10:00-13:00 Uhr  
**Trennung und Scheidung** – Informationsveranstaltung  
Referiert durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt  
Veranstalterin: Evangelische Beratungsstelle  
Ort: Seminarraum Diakonisches Werk, Beim Pfaffenkeller 6  
Info/Anm.: Tel. 0821 597760, [eb@diakonie-augsburg.de](mailto:eb@diakonie-augsburg.de)
- 17.05.2022  
09:00-10:00 Uhr  
**Nein sagen, aber richtig** – wer JA sagt und NEIN denkt, hat oftmals Stress / für Berufsrückkehrerinnen  
Referent: Joachim Auer, Trainer/Businesscoach  
Veranstalterinnen: Dr. Annette Rosch, Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Augsburg  
Ort: der Workshop ist online  
Info/Anm.: unter [Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Augsburg.BCA@arbeitsagentur.de)
- 19.05.2022  
19:00 Uhr  
**Empfang zum Internationalen Frauentag** im Goldenen Saal des Augsburger Rathauses mit Oberbürgermeisterin Eva Weber.  
Festrednerin: Almut Scherring. Näheres siehe Seite 2.
- 02.06.2022  
19:00 Uhr  
**Diversity-Tag: Poetry Show** mit Meike Harms  
Veranstaltet von der Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg und dem Frauenzentrum e.V. im Provino Club Augsburg. Näheres Seite 2.

- 13.06.2022  
19:00 Uhr
- KDFB Frauen-Filmreihe**  
Zu Gast: Abt Theodor Hausmann; Christine von Gropper, Migrationsberaterin; Margot Laun, Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH  
Veranstalter: KDFB  
Ort: Klosterkirche St. Stephan, Stephansplatz 6  
Was würde Jesus im 21. Jahrhundert predigen? Wer wären seine Jünger? Regisseur Milo Rau kehrt in der süditalienischen Stadt Matera zu den Ursprüngen des Evangeliums zurück und inszeniert es als Passionspiel einer Gesellschaft, die geprägt ist von Unrecht und Ungleichheit. Im größten Flüchtlingslager bei Matera findet der „Menschenfischer“ seine „Jünger“ unter den Gestrandeten, die über das Mittelmeer nach Europa gekommen sind, um auf den Tomatenfeldern Süditaliens versklavt zu werden und dort unter unmenschlichen Bedingungen hausen – allein in Italien sind das mehr als 500.000 Menschen.  
Titel bitte erfragen unter Tel. 0821 510283  
Anmeldung erforderlich: [kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de](mailto:kdfb-frauenfilmreihe-augsburg@gmx.de)
- 17.06.2022  
15:00-17:00 Uhr
- Stadtführung „Was haben Haselnüsse mit Fronleichnam zu tun?“**  
Veranstalterin: Volkshochschule Augsburg  
Referentin: Irene Löffler, Dozentin  
Info/Anm.: Tel. 0821 502650, [verwaltung@vhs-augsburg.de](mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de)
- ab 22.06.2022  
18:30-20:30 Uhr
- Selbstbewusst sein, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung**  
Auffrischungskurs für Frauen und Mädchen ab 16 Jahren  
Leitung: Fabian Wirth  
Veranstalterin: vhs Augsburg  
Ort: Stetten-Inst., Turnhalle 1, Am Katzenstadel 18  
Kosten: 20,00 €, 2 Kurseinheiten  
Info/Anm.: Tel. 0821 502650, [verwaltung@vhs-augsburg.de](mailto:verwaltung@vhs-augsburg.de)
- 28.06.2022  
19:30 Uhr
- Schatz-Sucherin – Frauengottesdienst**  
Ort: evangelisch St. Ulrich, Ulrichsplatz 20
- 30.06.2022  
09:30-11:30 Uhr
- „Wie gut, dass es Oma und Opa gibt“ – Welche Bedeutung haben Großeltern im Leben der Kinder / Vortragsreihe „Familien stärken“**  
Referentin: Beate Wilsdorf, Dipl. Sozialpäd. (FH)  
Veranstalterin: Evangelische Beratungsstelle  
Ort: Zeughaus, Zeuggasse 4  
Info/Anm.: Tel. 0821 597760, [eb@diakonie-augsburg.de](mailto:eb@diakonie-augsburg.de)